

# DER „WEINVIERTLER ALTKLEIDERSACK“

## ALTKLEIDER SAMMELN UND DABEI DIE UMWELT SCHONEN

**50 bis 60 Kleidungsstücke kauft jede Österreicherin bzw. jeder Österreicher im Durchschnitt pro Jahr. Die Verwendungsdauer der Kleidungsstücke wird immer kürzer. Mehr als die Hälfte der ausgemusterten Kleidung landet im Restmüll und wird nicht weiterverwendet oder recycelt.**

Dem möchte der Abfallverband Hollabrunn entgegenwirken und hat gemeinsam mit weiteren vier Weinviertler Abfallverbänden das Projekt „Weinviertler Altkleidersack“ ins Leben gerufen.

In den vergangenen Jahren ist der Kleiderkonsum enorm angestiegen. Der Europadurchschnitt beträgt 26 Kilo gekaufter Textilien pro Person und Jahr. Die Kleidungsstücke werden oft in Drittländern unter enormen Umweltbelastungen und prekären Arbeitssituationen produziert. Die Herstellung von Textilien ist mit einem hohen Verbrauch fossiler Brennstoffe, einem enormen Wasserverbrauch und dem Einsatz von Pestiziden und Kunstdünger verbunden. Die sozialen Verhältnisse an den Arbeitsplätzen mit Arbeitszeiten von 12 bis 14 Stunden werden in manchen Berichten als „Sklaverei ähnlich“ bezeichnet.

### „Fast Fashion“

Die gekauften Kleidungsstücke werden allerdings immer kürzer verwendet. **„Fast Fashion“ wird dieser Trend am Modemarkt genannt.** Dazu kommt, dass rund die Hälfte der ausgemusterten Kleidungsstücke im Restmüll landet und verbrannt wird. Somit gehen wertvolle Rohstoffe verloren. Aus diesem Anlass haben **die fünf Weinviertler Abfallverbände Gänserndorf, Hollabrunn, Korneuburg, Mistelbach und Laa/Thaya die Initiative „Weinviertler Altkleidersack“ gestartet.**

### INFO

**Alle Haushalte können sich Sammelsäcke im Verbandsbüro oder am Gemeindeamt abholen.**



Nach der Befüllung der Säcke erfolgt deren Entsorgung über die Container der Altkleidersammlung. Die Initiative soll die Bevölkerung motivieren, mehr Alttextilien ordnungsgemäß in den Altkleider-Containern zu entsorgen.

## Gewinnspiel

Schicken Sie ein kreatives lustiges Bild oder ein Kurzvideo max. 5 Sek. Ihrer Kleiderspende beim Altkleider-Container per Mail an **abfallberatung@gvhollabrunn.at** und machen Sie beim Gewinnspiel mit.

**Es gibt Preise im Wert von 1.000 Euro zu gewinnen!**  
**Einsendeschluss: 31. März 2025**



## WEINVIERTLER ALTKLEIDER- SACK



### DAS DARF HINEIN:

- Damen-, Herren- und Kinderbekleidung (für jede Jahreszeit)
- Bettwäsche, Tischwäsche und Haushaltstextilien (Handtücher, Geschirrtücher, Vorhänge)
- Schuhe, Handtaschen und Taschen
- Pelze und Lederbekleidung
- Accessoires: Gürtel, Hüte, Krawatten ...
- Stofftiere



### DAS DARF NICHT HINEIN:

- nasse und verschmutzte Kleidung
- kaputte sowie einzelne Schuhe
- gebrauchte Socken und Damenstrumpfhosen
- Polster und Decken
- Teppiche
- Matratzen
- Wolle, Woll- und Stoffreste, Schneidereiabfälle

### Secondhand und Recycling

Diese getrennt gesammelten Alttextilien werden zunächst grob vorsortiert und kommen anschließend in Sortierwerke im In- und Ausland. Dort werden sie sortiert nach Waren für den Secondhand-Bedarf sowie in Recycling-Ware oder in sonstige Materialien, die nicht mehr verwertbar sind. So konnten von den im Jahr 2018 über die Altkleidersammlung in Österreich entsorgten 44.697 Tonnen Alttextilien 49 Prozent für den Secondhand-Bedarf verwendet und 33 Prozent recycelt werden.

### Tipps für den Kleiderkauf

- Nur Produkte kaufen, die man wirklich benötigt.
- Kleidung lange verwenden, reparieren lassen und erst, wenn sie nicht mehr funktionsfähig ist, entsorgen.
- Schnäppchenjagden und Ausverkauf vermeiden.
- Secondhand oder am Flohmarkt kaufen, tauschen oder ausborgen.
- Bei Online-Bestellungen Retour-Sendungen - wenn möglich - vermeiden.

Quellen: Umweltbundesamt; Studie „Aufkommen und Behandlung von Textilabfällen in Österreich“, Arbeiterkammer Wien: „Modekonsum in Österreich“, Greenpeace, Global 2000.